

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 1/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

**Artikel-Nr.:**

j2280

**UFI:**

28WP-772S-G1DT-XY36

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Schmieröl

#### \* 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):**

**JB German Oil GmbH**

Wölzower Weg 13 - 19

19243 Wittenburg

Germany

**Telefon:** +49 (0) 38852 90620

**Telefax:** +49 (0) 38852 906220

**E-Mail:** Vertrieb@jb-germanoil.de

**Webseite:** www.jb-germanoil.de

**E-Mail (fachkundige Person):** vertrieb@jb-germanoil.de

#### 1.4. Notrufnummer

Abt. Produktsicherheit, 24h: +49 228 192 40 (Informationszentrale gegen Vergiftungen Bonn), +49 (0) 38852 90620 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aspirationsgefahr ( <i>Asp. Tox. 1</i> )	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Akute Toxizität (inhalativ) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 2</i> )	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS07**  
Ausrufezeichen



**GHS08**  
Gesundheitsgefahr



**GHS09**  
Umwelt

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 2/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

**Signalwort:** Gefahr

### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat; Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung; 1-Decen, Dimer, hydriert; Naphthalene

#### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

#### Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
------	---

#### Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH208	Enthält 4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
--------	--

#### Sicherheitshinweise Prävention

P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### Sicherheitshinweise Reaktion

P301 + P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P312	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### \* 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1 REACH-Nr.: 01-2119484627-25	<b>Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige ; Grundöl -nicht spezifiziert</b> Asp. Tox. 1 (H304) ☠ Gefahr	23 - < 50 Gew-%
CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5 REACH-Nr.: 01-2119493069-28	<b>1-Decen, Dimer, hydriert</b> Acute Tox. 4 (H332), Asp. Tox. 1 (H304) ☠☠ Gefahr	16 - < 35 Gew-%
CAS-Nr.: 157707-86-3 EG-Nr.: 500-393-3 REACH-Nr.: 01-2119493949-12	<b>Dec-1-en, Trimere, hydriert</b> Asp. Tox. 1 (H304) ☠ Gefahr	12 - < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 REACH-Nr.: 01-2119474889-13	<b>Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> Asp. Tox. 1 (H304) ☠ Gefahr <b>Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL)</b> Asp. Tox. 1; H304: 0% ≤ C < 100%	0 - < 1,2 Gew-%
CAS-Nr.: 125643-61-0 EG-Nr.: 406-040-9 Index-Nr.: 607-530-00-7 REACH-Nr.: 01-0000015551-76	<b>Isomerengemisch aus C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-trans-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat</b> Aquatic Chronic 4 (H413)	0 - < 1,2 Gew-%

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 3/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 64742-56-9 EG-Nr.: 265-159-2 REACH-Nr.: 01-2119480132-48	<b>Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte leichte paraffinhaltige: Grundöl-nicht spezifiziert</b> Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr	0 - ≤ 1,199832 Gew-%
CAS-Nr.: 72623-86-0 EG-Nr.: 276-737-9 REACH-Nr.: 01-2119474878-16	<b>Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr	0 - ≤ 1,19982 Gew-%
EG-Nr.: 424-820-7 REACH-Nr.: 01-0000017126-75	<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> Acute Tox. 4 (H312), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Skin Corr. 1B (H314) Gefahr M-Faktor (akut): 10 M-Faktor (chronisch): 10	0 - < 0,3 Gew-%
CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3 REACH-Nr.: 01-2120735527-50	<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> Aquatic Chronic 2 (H411), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Sens. 1 (H317) Achtung	0 - < 0,12 Gew-%
CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5 Index-Nr.: 601-052-00-2	<b>Naphthalene</b> Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Carc. 2 (H351) Achtung	0 - < 0,0007 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### \* 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

##### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Beschwerden Arzt konsultieren. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

##### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

##### Nach Verschlucken:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren. Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Lungenentzündung (Pneumonie) Lungenödem

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5

Seite 4/17



## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Wassersprühstrahl alkoholbeständiger Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**Ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

Die Bildung brennbarer Dämpfe ist möglich, bei Temperaturen über: Flammpunkt Brennbar

**Gefährliche Verbrennungsprodukte:**

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>),

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich. Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

#### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Personen in Sicherheit bringen.

**Schutzausrüstung:**

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Notfallpläne:**

Personen in Sicherheit bringen.

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

**Persönliche Schutzausrüstung:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Für Rückhaltung:**

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand, Kieselgur, Universalbinder, Chemiebinder, säurehaltig Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

**Für Reinigung:**

Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

**Sonstige Angaben:**

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5

Seite 5/17



## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

##### Brandschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

##### Umweltschutzmaßnahmen:

Siehe Abschnitt 8.

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

nicht erforderlich

**Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland):** 10 - Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Kühl und trocken lagern. Vor Hitze schützen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.04.2023

Druckdatum: 18.04.2023

Version: 5



Seite 6/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### \* 8.1. Zu überwachende Parameter

##### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE) ab 01.12.2011	<b>1-Decen, Dimer, hydriert</b> CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5	① 5 mg/m <sup>3</sup> ② 20 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (alveolengängige Fraktion)
TRGS 900 (DE) ab 30.11.2017	<b>Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, &gt;1% Naphthalen</b> CAS-Nr.: 64742-94-5 EG-Nr.: 919-284-0	① 50 mg/m <sup>3</sup> ② 100 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (C9-C14 Aromaten)
TRGS 900 (DE) ab 02.05.2018	<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	① 0,4 ppm (2 mg/m <sup>3</sup> ) ② 1,6 ppm (8 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (Aerosol und Dampf, kann über die Haut aufgenommen werden) AGS, H, Y, 11, 27
IOELV (EU)	<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	① 10 ppm (50 mg/m <sup>3</sup> )

##### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

##### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>1-Decen, Dimer, hydriert</b> CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5	60 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
<b>Isomergemisch aus C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-trans-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat</b> CAS-Nr.: 125643-61-0 EG-Nr.: 406-040-9	2,33 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-86-0 EG-Nr.: 276-737-9	2,73 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-86-0 EG-Nr.: 276-737-9	5,58	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
<b>Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-86-0 EG-Nr.: 276-737-9	0,97 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	11,75 mg/cm <sup>2</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.04.2023

Druckdatum: 18.04.2023

Version: 5



Seite 7/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	3,33 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	1,76 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivate., C10-reiche</b> CAS-Nr.: 398141-87-2 EG-Nr.: 800-172-4	24,7 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivate., C10-reiche</b> CAS-Nr.: 398141-87-2 EG-Nr.: 800-172-4	350 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	3,526 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	2 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	8,8 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	4,4 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0,5 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0,25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0,25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0,25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut - oral, systemische Wirkungen
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	25 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	25 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.04.2023

Druckdatum: 18.04.2023

Version: 5



Seite 8/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	3,57 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-86-0 EG-Nr.: 276-737-9	9,99 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	460 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	46 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Reaktionsprodukte von Fettsäuren C14-C18 (verzweigt und linear) und C18 (ungesättigt) mit Tetraethylenpentamin (linear, verzweigt, cyclisch)</b> EG-Nr.: 701-204-9	1.000 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,9 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,09 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	5 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,159 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7	0,0159 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivate., C10-reiche</b> CAS-Nr.: 398141-87-2 EG-Nr.: 800-172-4	2,4 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivate., C10-reiche</b> CAS-Nr.: 398141-87-2 EG-Nr.: 800-172-4	0,33 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 9/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivative., C10-reiche</b> CAS-Nr.: 398141-87-2 EG-Nr.: 800-172-4	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivative., C10-reiche</b> CAS-Nr.: 398141-87-2 EG-Nr.: 800-172-4	0,433 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Thiophen, Tetrahydro-, 1,1-dioxid, 3-(C9-11-isoalkyloxy) derivative., C10-reiche</b> CAS-Nr.: 398141-87-2 EG-Nr.: 800-172-4	0,0596 mg/kg	① PNEC Boden, Meerwasser
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	9,5 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	0,95 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3	95 µg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0,01 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	39,4 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0 mg/kg	① PNEC Boden
<b>Methyl-1H-benzotriazol</b> CAS-Nr.: 29385-43-1 EG-Nr.: 249-596-6	0,01 mg/L	① PNEC Boden, Meerwasser
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	2,4 µg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	2,4 µg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	2,9 mg/L	① PNEC Kläranlage

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 10/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	20 µg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz:

Bei Umfüllarbeiten: Gestellbrille mit Seitenschutz  
Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. DIN EN 166

##### Hautschutz:

Handschutz  
Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)  
Dicke des Handschuhmaterials:  $\geq 0,4$  mm  
Durchbruchzeit: 480 min

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374

Geeigneter Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

##### Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

### 8.3. Zusätzliche Hinweise

Mineralölnebel, Grenzwerte: US-OSHA PEL - Wert 5 mg/m<sup>3</sup>, ACGIH-STEL - Wert 10 mg/m<sup>3</sup>

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** blau

**Geruch:** nicht bestimmt

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	<i>nicht bestimmt</i>		
Schmelzpunkt	<i>nicht bestimmt</i>		
Gefrierpunkt	-63 °C		
Siedebeginn und Siedebereich	<i>nicht bestimmt</i>		
Zersetzungstemperatur	<i>nicht bestimmt</i>		
Flammpunkt	188 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht bestimmt</i>		
Zündtemperatur	<i>nicht bestimmt</i>		

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 11/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht bestimmt</i>		
Dampfdruck	<i>nicht bestimmt</i>		
Dampfdichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Dichte	= 828 kg/m <sup>3</sup>		
Relative Dichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Schüttdichte	<i>nicht bestimmt</i>		
Wasserlöslichkeit	<i>nicht bestimmt</i>		
Verteilungskoeffizient n-Octanol/-Wasser	<i>nicht bestimmt</i>		
Viskosität, dynamisch	<i>nicht bestimmt</i>		
Viskosität, kinematisch	18 mm <sup>2</sup> /s	40 °C	

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Brennbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Säure, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO<sub>x</sub>) Gase/Dämpfe, giftig

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### \* 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige ; Grundöl -nicht spezifiziert

CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1

**LD<sub>50</sub> oral:** 5.000 mg/kg (Ratte) OECD 401

**LD<sub>50</sub> dermal:** 5.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402

**LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):** 5,53 mg/L 4 h (Ratte) OECD 403

#### 1-Decen, Dimer, hydriert CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5

**LD<sub>50</sub> oral:** >2.000 - <5.000 mg/kg (Ratte)

**LD<sub>50</sub> dermal:** >2.000 mg/kg (Kaninchen)

**LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):** >1,1 - <1,4 mg/L 4 h (Ratte)

#### Dec-1-en, Trimere, hydriert CAS-Nr.: 157707-86-3 EG-Nr.: 500-393-3

**LD<sub>50</sub> oral:** >5.000 mg/kg (Ratte)

**LD<sub>50</sub> dermal:** >2.000 mg/kg (Kaninchen)

**LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):** >5 mg/L 4 h (Ratte)

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 12/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

<b>Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> ≥5.000 mg/kg
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> ≥2.000 mg/kg
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> ≥5 mg/L
<b>Isomergemisch aus C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-trans-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat</b> CAS-Nr.: 125643-61-0 EG-Nr.: 406-040-9
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >2.000 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (Ratte)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> >5 mg/L
<b>Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-86-0 EG-Nr.: 276-737-9
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 5.000 mg/kg (Rat)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (rabbit)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> >5,53 mg/L 4 h
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 2.000 mg/kg (rat)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 500 mg/kg (rabbit)
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 10.000 mg/kg (rat)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 3.160 mg/kg (rabbit)
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >533 mg/kg (Maus)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >16.000 mg/kg (Ratte)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf):</b> >0,4 mg/L 4 h (rat)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> >0,4 mg/L 4 h (Ratte)

### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Akute inhalative Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält 4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 13/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### \* 12.1. Toxizität

<b>Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige ; Grundöl -nicht spezifiziert</b> CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 100 mg/L 4 d (Fisch)
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 10.000 mg/L 4 d (Krebstiere)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 10.000 mg/L 2 d (Krebstiere)
<b>NOEC:</b> 100 mg/L 4 d (Fisch)
<b>NOEC:</b> 100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>NOEC:</b> ≥100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Algen)
<b>Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4
<b>LC<sub>50</sub>:</b> ≥100 mg/L 4 d (Fisch)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> ≥10.000 mg/L 2 d (Krebstiere)
<b>NOEC:</b> ≥10 mg/L 21 d (Krebstiere)
<b>ErC<sub>50</sub>:</b> ≥100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>Isomeregemisch aus C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-trans-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat</b> CAS-Nr.: 125643-61-0 EG-Nr.: 406-040-9
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnie)
<b>NOEC:</b> >3 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 1,5 mg/L 4 d (Fisch)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 0,09 mg/L 2 d (Krebstiere)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 0,31 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 100 mg/L 4 d (Fisch)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 9,5 mg/L 2 d (Krebstiere)
<b>NOEC:</b> 100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 6,08 mg/L 3 d (Fisch, Pimephales promelas)
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 1,2 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus gorboscha)
<b>LC<sub>50</sub>:</b> 6,35 mg/L 2 d (Fisch, Pimephales promelas)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> >2,96 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
<b>EC<sub>50</sub>:</b> 2,16 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
<b>NOEC:</b> 0,12 mg/L 40 d (Fisch, Oncorhynchus gorboscha)
<b>LOEC:</b> 0,38 mg/L 40 d (Fisch, Oncorhynchus gorboscha)

#### Aquatische Toxizität:

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

<b>1-Decen, Dimer, hydriert</b> CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, langsam

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 14/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

<b>1-Decen, Dimer, hydriert</b> CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 6,5
<b>Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 6
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5
<b>Log K<sub>ow</sub>:</b> 3,7
<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF):</b> 168

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

<b>Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige ; Grundöl -nicht spezifiziert</b> CAS-Nr.: 64742-54-7 EG-Nr.: 265-157-1
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>1-Decen, Dimer, hydriert</b> CAS-Nr.: 68649-11-6 EG-Nr.: 500-228-5
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>Dec-1-en, Trimere, hydriert</b> CAS-Nr.: 157707-86-3 EG-Nr.: 500-393-3
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste leichte paraffinhaltige: Grundöl-nicht spezifiziert</b> CAS-Nr.: 64742-56-9 EG-Nr.: 265-159-2
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> –
<b>Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>Isomerenmischung aus C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-trans-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat</b> CAS-Nr.: 125643-61-0 EG-Nr.: 406-040-9
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>Schmieröle (Erdöl), C15-30-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl</b> CAS-Nr.: 72623-86-0 EG-Nr.: 276-737-9
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>Reaktionsprodukt aus Alkylthioalkohol und einer substituierten Phosphorverbindung</b> EG-Nr.: 424-820-7
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>4,4'-Thiodiethylenhydrogen-2-octadecenylsuccinat</b> CAS-Nr.: 93882-40-7 EG-Nr.: 299-434-3
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b> Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5

Seite 15/17



## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Abfallbehandlungslösungen

##### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

##### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

#### 13.2. Zusätzliche Angaben

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### 15.1.1. EU-Vorschriften

##### Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

##### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### [DE] Nationale Vorschriften

##### Störfallverordnung (12. BImSchV)

##### für im Produkt enthaltene Stoffe:

Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

##### Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

##### Bemerkung:

Zu beachten: 5.2.5

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 16/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

### Wassergefährdungsklasse

**WGK:**

3 - stark wassergefährdend

**Quelle:**

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).

### Technische Regeln für Gefahrstoffe

TRGS 510

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

### Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (DGUV-Vorschriften)

Berufsgenossenschaftliche Informationen (DGUV-Informationen) 868

Berufsgenossenschaftliche Regeln (DGUV-Regeln) 189, 190, 192, 195

### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Altöl-Verordnung (AltölV)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### \* 16.1. Änderungshinweise

1.3.	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
3.2.	Gemische
4.1.	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
8.1.	Zu überwachende Parameter
11.1.	Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
12.1.	Toxizität
16.1.	Änderungshinweise

### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

67/548/EEC - Dangerous Substances Directive

1999/45/EEC - Dangerous Preparations Directive

1907/2006 EG - REACH Verordnung

1272/2008 EG - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen sowie zur Änderung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), ECHA-CHEM Registrierte Stoffe

OECD The Global Portal to Information on Chemical Substances (ChemPortal)

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS Stoffdatenbank und Internationale Grenzwerte für chemische Substanzen

Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftsstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe)

Stoffname	Typ	Bezugsquelle(n)
<b>Naphthalene</b> CAS-Nr.: 91-20-3 EG-Nr.: 202-049-5	LC <sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Dampf); LC <sub>50</sub> ; EC <sub>50</sub> ; NOEC; LOEC	Quelle: Europäische Chemikalienagentur, <a href="http://echa.europa.eu/">http://echa.europa.eu/</a>

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 18.04.2023

**Druckdatum:** 18.04.2023

**Version:** 5



Seite 17/17

## JB GERMAN OIL ATF 9000 FE

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aspirationsgefahr ( <i>Asp. Tox. 1</i> )	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Akute Toxizität (inhalativ) ( <i>Acute Tox. 4</i> )	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 2</i> )	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.